

Jeden Tag in die Bibliothek

Vier Stunden täglich und das ehrenamtlich. Für ihr Engagement in der Schulbibliothek der Adolf-Reichwein-Schule wurde Doris Zitzmann aus Schmitten mit der E-Card des Hochtaunuskreises ausgezeichnet.

Neu-Anspach. „Irgendwann saß ich jeden Vormittag hier.“ So kann es gehen, wenn man sich ehrenamtlich engagiert und die Arbeit auch noch Spaß macht. Die Schmittenerin Doris Zitzmann ist die gute Seele der Schulbücherei, und sie wurde für ihre Tätigkeit ohne Anstellung und Arbeitsvertrag jetzt mit der Ehrenamtskarte des Hochtaunuskreises belohnt.

„Wir wüssten gar nicht, was wir ohne Sie machen würden“, sagte Schulleiterin Kristina Huttenlocher bei der Übergabe, die vor versammelter Lehrerschaft vor einer Schulkonferenz stattfand.

Doris Zitzmann ist Mutter von drei Kindern, und zwei davon sind auf der Adolf-Reichwein-Schule. Seit drei Jahren engagiert sie sich inzwischen in der Bücherei und hat sich dort professionell eingearbeitet. Sie bestellt neue Bücher nach eigener Auswahl und koordiniert

die Mitarbeiterinnen, denn außer ihr sind es 24 ehrenamtliche Kräfte, die sich um die Versorgung der Schüler mit Lese-

stoff kümmern. Dies macht sie immer in den Pausen, wobei der größte Run auf die Lektüre immer in der großen Pause stattfindet, wenn jede Hand gebraucht wird.

„Ich lese selbst sehr viel“, beschreibt die Ehrenamtlerin ihren persönlichen Zugang zur Literatur. Aber sie hat auch Fortbildungen absolviert und sich so für ihren unbezahlten Job fit gemacht.

Durch die Ehrenamtskarte des Hochtaunuskreises hat sie freien Eintritt in einigen öffentlichen Einrichtungen. Wichtig sei aber, so Huttenlocher bei der Übergabe, dass die Arbeit Zitzmanns auf diese Art gewürdigt werde.



Doris Zitzmann führt seit vier Jahren ehrenamtlich die Schulbücherei der ARS.